

1. Sequenz: Was ist Religion?

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Mögliche Materialien und Medien
<p>Wahrnehmungs- u. Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Situationen erfassen, in denen letzte Fragen nach Grund, Sinn, Ziel und Verantwortung des Lebens aufbrechen • religiöse Spuren und Dimensionen in der Lebenswelt aufdecken • grundlegende religiöse Ausdrucksformen (Symbole, Riten, Mythen, Räume, Zeiten) wahrnehmen und in verschiedenen Kontexten wiedererkennen und einordnen <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • religiöse Motive und Elemente in Texten, ästhetisch-künstlerischen und medialen Ausdrucksformen identifizieren und ihre Bedeutung und Funktion erklären (Beispiele: biographische und literarische Texte, Bilder, Musik, Werbung, Filme). • religiöse Sprachformen analysieren und als Ausdruck existenzieller Erfahrungen verstehen (Beispiele: Gebet, Lied, Segen, Credo, Mythos, Grußformeln, Symbole) <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • religiöse Symbole und Rituale der Alltagskultur kriterienbewusst (um-)gestalten 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>KB Mensch</p> <ul style="list-style-type: none"> • zeigen Möglichkeiten der Identitätsstiftung durch Religionen auf. <p>KB Religion und Religionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Wirkung und Funktion von Symbolen und Ritualen. 	<p>Einstieg: Filmgestaltung „Was ist Religion?“ (Methode: Common Craft)</p> <p>Was ist Religion? – Funktionen; religiöse Entwicklung, Symbole und Rituale in der Alltagswelt (Tillich & Sölle)</p> <p>Entstehung von Religion (Methode: Kippbild: Wir Menschen müssen interpretieren)</p> <p>Religionsdefinitionen Funktionaler Religionsbegriff Substantieller Religionsbegriff</p>	<p>Moment Mal, Oberstufe, S.12-29</p> <p>ElfZwölf Religion Gräb: Religiöse Spurensuche, S. 24 [Tipp: selbst ausprobieren, dann erst lesen!)]... Religion in der Lebensgeschichte, S.26,27</p> <p>Mögliche Anforderungssituation neben Fußball: https://www.planet-schule.de/sf/filme-online.php?film=10194</p> <p>Autostadt in Wolfsburg</p>
<p>Verbindliche Grundbegriffe: Ritual, Symbol, Credo, Mythos Verbindliche Bibeltext</p>			

2. Sequenz: Die Bibel – Gottes Wort?!

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Mögliche Materialien und Medien
<p>Wahrnehmungs- u. Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Situationen erfassen, in denen letzte Fragen nach Grund, Sinn, Ziel und Verantwortung des Lebens aufbrechen <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> biblische Texte, die für den christlichen Glauben grundlegend sind, methodisch reflektiert auslegen <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> im Kontext der Pluralität einen eigenen Standpunkt zu religiösen Fragen einnehmen und argumentativ vertreten <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen argumentativ auseinandersetzen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p>KB Jesus Christus</p> <ul style="list-style-type: none"> Stellen die Entstehungsgeschichte der Bibel am Beispiel der Evangelien dar. Setzen sich mit verschiedenen Wegen der Auslegung biblischer Texte auseinander. <p>KB Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern Naturwissenschaft und Glaube als unterschiedliche Zugänge zur Deutung der einen Wirklichkeit. 	<p>Koranverbrennung Fundamentalismus</p> <p>Koranauslegung – Bibelauslegung</p>	<p>Navid Kermani: Text und You-Tube Rede zur Verleihung des Friedenspreises des deutschen Buchhandels (s. Materialien 11)</p> <p>Zeit-Artikel: Im Namen des Herren – Bibeltreue Christen gründen Privatschulen (s. Materialien 11) Loccumer Pelikan 2/2017 (s. Materialien 11)</p> <p>Kursbuch Religion, S.167-175 Religionsbuch Oberstufe, S.94-133</p>
<p>Verbindliche Grundbegriffe: Entmythologisierung, historischer – kerygmatischer Jesus, Synoptischer Vergleich, Zweiquellentheorie</p> <p>Verbindliche Bibeltexte: Synoptischer Vergleich (Text frei wählbar) ggf. Gen 1-3</p>			

3. Sequenz: Naturwissenschaft und Glaube

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Mögliche Materialien und Medien
<p>Wahrnehmungs- u. Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Situationen erfassen, in denen letzte Fragen nach Grund, Sinn, Ziel und Verantwortung des Lebens aufbrechen grundlegende religiöse Ausdrucksformen (Symbole, Riten, Mythen, Räume, Zeiten) wahrnehmen und in verschiedenen Kontexten wiedererkennen und einordnen Ethische Herausforderungen in Wissenschaft, Politik und Wirtschaft als religiös bedeutsame Entscheidungssituationen erkennen <p>Deutungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> religiöse Sprachformen analysieren und als Ausdruck existenzieller Erfahrungen verstehen biblische Texte, die für den christlichen Glauben grundlegend sind, methodisch reflektiert auslegen und sachgerecht erschließen <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit anderen weltanschaulichen Überzeugungen argumentativ auseinandersetzen 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>KB Gott</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern Naturwissenschaft und Glaube als unterschiedliche Zugänge zur Deutung der einen Wirklichkeit. <p>KB Jesus</p> <ul style="list-style-type: none"> setzen sich mit verschiedenen Wegen der Auslegung biblischer Texte auseinander. (vergl. 2. Sequenz <p>(KB Ethik) fakultativ, vergl. 4. Sequenz</p> <ul style="list-style-type: none"> (erörtern anhand eines sozialetischen Beispiels Perspektiven einer christlichen Ethik) 	<p>Mögliche Unterrichtsinhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sprache der Religionen, der Theologie und der Naturwissenschaft Verhältnismodelle von Naturwissenschaft und Glaube (Dialogmodell und Unabhängigkeitsmodell) Weltbilder im Wandel Anknüpfung an Sach- und Sinnfragen aus Sek.I Schöpfungsgedanke und Fortschrittsglaube <ul style="list-style-type: none"> Je nach Interesse auch Verknüpfung mit Biologie möglich, z.B. „Ethik der Genome“ oder hier einen ethischen Konflikt bearbeiten, vergl. Sequenz 4 	<p>Glaube kontra Naturwissenschaft Moment mal S. 100</p> <p>Weltbilder im Wandel Kursbuch Religion Sekundarstufe II S. 14 ff</p> <p>Evolution und Schöpfung Religionsbuch Oberstufe S. 86-91</p> <p>Susi neunmalklug erklärt die Evolution (z.T. auch schon in Sek. I)</p> <p>Vergleiche auch Ortswechsel 9/10 S. 37ff</p>
<p>Verbindliche Grundbegriffe: Weltbild, Entmythologisierung, Kreationismus, Evolution Verbindliche Bibeltexzte: Gen.1-3 (ggf. auch in der 2. Sequenz)</p>			

4. Unterrichtssequenz: Identität (und sexuelle Vielfalt)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Unterrichtsinhalte	Mögliche Materialien
<p>Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Situationen erfassen, in denen letzte Fragen nach Grund, Sinn, Ziel und Verantwortung des Lebens aufbrechen Grundlegende religiöse Ausdrucksformen (Symbole, Riten ...) wahrnehmen, wiedererkennen und einordnen. Ethische Herausforderungen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in unterschiedlichen gesellschaftlichen Handlungsfeldern wie Kultur, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft als religiös bedeutsame Entscheidungssituationen erkennen <p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Im Kontext der Pluralität einen eigenen Standpunkt zu religiösen und ethischen Fragen einnehmen und argumentativ vertreten <p>Dialogkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen argumentativ auseinandersetzen <p>Gestaltungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> religiös relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <p>KB Mensch</p> <ul style="list-style-type: none"> zeigen Möglichkeiten der Identitätsstiftung durch Religion auf <p>KB Ethik</p> <ul style="list-style-type: none"> erörtern anhand eines sozialetischen Beispiels Perspektiven einer christlichen Ethik <p>KB Jesus Christus</p> <ul style="list-style-type: none"> setzen sich mit verschiedenen Wegen der Auslegung biblischer Texte auseinander <p>KB Kirche und Kirchen</p> <ul style="list-style-type: none"> Setzen sich mit der Bedeutung von Kirche im persönlichen und gesellschaftlichen Leben auseinander. 	<p>Das Thema sexuelle Vielfalt kann ggf. ersetzt werden</p> <ul style="list-style-type: none"> Sexuelle Vielfalt in gesellschaftlich-historischer Hinsicht (Rollenbilder in der Kinder- und Jugendliteratur; Phänomene sexueller Orientierung u Geschlechtsidentität ; Sexuelle Vielfalt in kirchlicher Hinsicht (Ordination homosexueller Pastoren und Pastorinnen; Kirchliche Trauung homosexueller Paare) Sexuelle Vielfalt in biblischer Hinsicht (Verknüpfung mit 2. Sequenz) Sexuelle Vielfalt und religiöser Fundamentalismus Lebensförderliche und lebenshemmende Faktoren von Religion bzw. Kirche (Verknüpfung mit der 1. Sequenz) 	<p>Filme:</p> <p>- „Die Mitte der Welt“, <i>Lichtrausch.com 2016</i></p> <p>anregend und hilfreich: Loccumer Pelikan 1/17 zum Thema „Gender“</p> <p>Material zum Kirchenrecht im Wandel der Zeit folgt</p>
<p>Verbindliche Grundbegriffe: Ethik, Fundamentalismus Biblische Basistexte: Gen.1-3 (ggf. auch bei Naturwissenschaft und Glaube)</p>			

